

ter vielleicht auch «Mami» nennt.» So oder so sind die Plätze gefragt: Die Leistungsvereinbarung mit dem Verein Tagesmütter soll daher von 5 auf 6 Vollzeitplätze ausgebaut werden. Statt 50 könnten rund 60 Kinder auf diese Weise betreut werden.

Keinen Bedarf sieht Bentz jedoch bei den Krippenplätzen – auch nicht für spezielle Angebote, wie beispielsweise eine englischsprachige Betreuung. «Hier in Solothurn besteht einfach kein dringendes

de so Gedeon Burkhard besetzt und der Ire Michael Fassbender spricht Deutsch, wie Hauptdarsteller Christoph Waltz Deutsch, Französisch und Englisch beherrscht. Tarantino hat sich gewünscht, dass der Film überall in dieser Dreisprachigkeit gezeigt würde. Und dort zeigt sich auch der Kommerz: In Solothurn wird eine rein Deutsch

Be
er.
tij
ni

Solothurner Zeitung vom 22. August 2009

S»

ar

eltor arbeitet und Betriebs in die Gesoll. Als Küchenge – derzeit im Ho-rpflichtet werden.

Geschichte

ste Teile aufs Jahr d damals aus zwei öwengasse befand llungen, am Landie Bauten dienten g der Familie Gughrem Sesshaus an arde das Haus vom t, als Salzmagazin der jetzige Restau- legendäre «Leder- Ensemble auf. Er um und damit den . 29 Jahre später erlagazin, und die Fa- Lager.

en der «Aaremeile» chsel reifte bei der iht, das dominante mbauen und damit schrieb einen Wett- itekten-Teams aus, staurantbetrieb ein- chaft Baseltor hatte cht bekundet, den l in Rohmiete zu e Inneneinrichtung

GT/WW)

Diebesbande ist gar keine Stadt liess Nummern an Haustüren anbringen

Plötzlich klebt an jeder Wohnung ein ominöses Nümmerli, doch das mit Grund: Der Bund braucht dieses für die Volkszählung 2010. Künftig wird nämlich jeder Einwohner seiner Wohnung zugeordnet.

Die gute Nachricht ist: Bei der Volkszählung 2010 muss nicht mehr jeder einen Fragebogen ausfüllen, gezählt wird direkt bei den Gemeinden. Dafür muss das Einwohnerregister aber an die Vorgaben des Bundes angepasst werden – zudem muss jede Wohnung eine Nummer tragen und diese ihren Bewohnern zugeordnet werden.

Nummerierung abgeschlossen

Sobald in einem Haus aber mehrere Wohnungen auf dem gleichen Stockwerk liegen, wird dies schwierig. Aus diesem Grunde hat sich die Stadtverwaltung entschieden, sämtliche Wohnungen von Mehrfamilienhäusern nummerieren zu lassen. Die Nummern stammen also nicht – wie besorgte Einwohnern befürchtet hatten – um eine Diebesbande, die ein Nummerierungssystem verwendete,

sondern wurden im Auftrag der Stadtverwaltung angebracht.

Damit die an den Wohnungen angebrachte Nummer den Bewohnern zugeteilt werden kann, müssen diese auf den Mietverträgen für neue Mieter aufgeführt ist. Vermieter sind verpflichtet, ihre Mietverträge und die Meldungen für Mieterwechsel gesetzeskonform auszustellen. Ein Auszug aus dem Mietvertrag ist bei der An- oder Ummeldung an den Schaltern der Einwohnerdienste vorzulegen, denn nur auf diese Weise können Personen nach den Vorgaben des Bundes den Wohnungen zugewiesen werden. Ab 1. September werden daher nur noch korrekt ausgestellte Mietvertrags-Auszüge akzeptiert. Die Vermieter wurden bereits letztes Jahr informiert.

Neuer AHV-Ausweis fällig

Wegen des neuen Verfahrens bei der Volkszählung wurde übrigens auch ein neuer AHV-Ausweis fällig, denn diese Nummer dient künftig als Identifikationsnummer im Umgang mit Behörden. Wer demnächst in eine andere Gemeinde umzieht, tut gut daran, diesen bei der Anmeldung mitzunehmen. (RB)

Schwierige

ng, ist aber nicht ohne
Rund 50 Plätze, da
zeigt, dass das Angebot
belegt sind. «Das noch
der 50,5 subventionier
Bentz. Das heisst, dass
sich die Lage jedoch i
Stadtgebiet wohnen.
Für jene Eltern in die
angestellten betrieber
geschlossen worden war.
näscht» – die für die Ki
nicht von ungefähr: N
tes Jahr eingetroffen i
Ausnahme, sagt Bentz,
tionierten Plätze verg
Das sämtliche vor
«Ausgebucht» hiess es

wenn sie den Nachw
weise schon um ei
bemühen sich angehe
stiv von anderen Gem
Damit unterschiede s
heisst, innerhalb von
vernünftiger Zeit, wie
sucht, der findet eine
«In der Stadt gilt jedo
meinden sehe die Sit
in Solothurn.» Denn
nen gibt es nicht – zu
den Notstand in Sack
ders lautenden Aussa
zialen Dienste der S
«Nein», beteuert Urs
REGULA BÄTTIG

dennoch ausgeba
Im Bereich der Tag
Bentz, Leiter der S
Kinder sei ausreic
Angebot an Betre
Von wegen Mang

In Sachen k

Wer

27
MZ Samst